

2014-02-18

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kochstedt am 04.02.2014

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:25 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Kochstedt, Königendorfer Straße 76
Teilnehmer: Herr Fritsche, Herr Pätzold, Frau Stöbe, Frau Grahneis, Herr Wiesner (ab 19.25 Uhr)

Es fehlten:

Nowitzki, Roland entschuldigt

Gäste: Frau Ebert, Schulleiterin GS Kochstedt
Frau Klinger, Ortsassistentin
Frau Gens, Mitteldeutsche Zeitung

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Fritsche eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ausgereicht und der Ortschaftsrat beschlussfähig ist.

..

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

.Herr Fritsche regt an, Frau Ebert, Schulleiterin GS Kochstedt im Anschluss an den TOP 4 das Wort zu erteilen. Thema: Stand Grundschule Kochstedt, Problemstellungen, Investitionsbedarf
Dem Antrag wird zugestimmt. Die nachfolgenden TOP verschieben sich nach hinten.

Abstimmungsergebnis: 3:0:1

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.12.2013 (öffentl. Teil)

.Ergänzungen zur Niederschrift vom 3.12.2013 liegen nicht vor.
Der öffentliche Teil der Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 3:0:1

4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

4.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Fritsche informiert

- dass er am 4.1.14 eine Grabenschau vorgenommen hat und dabei feststellen musste, dass die Gräben und auch deren Randbereiche in einem ungepflegten Zustand sind (zum Teil verwildert, zugewachsen und nicht mehr zugänglich).

Er verweist auf die Empfehlung der OR Mosigkau und Kochstedt aus dem vergangenen Jahr, im Frühjahr 2014 getrennte Grabenschauen in Mosigkau und Kochstedt an zwei verschiedenen Tagen durchzuführen.

Mit dem UHV Taube-Landgraben ist dies abzustimmen. Um Prüfung und **Rückinformation bis 04.03.2014** wird gebeten.

V: Amt 66-4

Kontrolle

- dass am Vormittag des 4.2.2014 eine Vorortbesichtigung eines Raumes im 1. OG im Rathaus Kochstedt stattgefunden hat. Diesen Raum will das Polizeirevier Dessau-Roßlau für einen Kontaktbereichsbeamten anmieten. Die Polizeistation Kochstedt wird zum 30.06.2014 nicht mehr besetzt. Die Umsetzung der Polizeistrukturreform soll voraussichtlich am 1.7.14 erfolgen.
- dass gelbe Säcke ab sofort im Rathaus Kochstedt erhältlich sind.
z.Ktn.: EB Stadtpflege

4.2 Informationen der Verwaltung

Referat 08

- Öffentliche Bekanntmachungen Ausschusssitzungen und Stadtratssitzungen wurden fortlaufend per e-mail übermittelt.
- Aktuelle EWZ mit HWS Kochstedt – Stand 31.12.2013 und 31.01.2014 Übergabe an OBM ist erfolgt
- Auszug über Alters- und Ehejubiläen Februar 2014 wurde per e-mail übermittelt

Umweltamt

- siehe e-mail vom 3.02.2014 bezüglich Richtlinie zur Auslobung eines Umweltpreises – Einsendeschluss 15.04.2014
Weiterleitung an Büro OR und OBM für Aushang im Schaukasten

Büro Stadtrat

- Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates am 11.12.2013 hier zu TOP 7.10 – Mittelfristige Schulentwicklungsplanung für allgemein bildende Schulen der Stadt Dessau-Roßlau für den Planungszeitraum 2014/5 bis 2018/9 (BV/244/2013/V-40

wurde dem OR übergeben

Ref. 07, Abt. Statistik und Wahlen

- öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters der Stadt Dessau-Roßlau für die Kommunalwahl 2014
Bekanntmachung der Wahl und Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Stadtratswahl und die Ortschaftsratswahl

Zentr. Grundstücks- und Gebäudemanagement

- Aktualisierung des internen Telefonverzeichnis – Stand 20.01.14

4.3 Stellungnahmen zu offenen Anliegen

zu TOP 4.4.2 vom 03.12.2013

Herr Fritsche – Information zum Stand der Grabenpflege in der OL Kochstedt
Die Gräben werden noch in dieser Unterhaltsperiode (bis März) gekrautet.

zu TOP 4.4.1 vom 03.12.2013

Frau Grahneis – Kontrolle bei Starkregen bezüglich stehendes Wasser in der Hirtenhausstraße/Robert-Owen-Straße

Das Abflussverhalten bei Starkregen wird beobachtet.

V: Amt 66-1

Kontrolle

zu TOP 6.1 vom 05.11.2013

BA Frau B. Gräber, W.-Busch-Str. 56, Tel. 8582321 – Verschnitt der Sträucher im Einmündungsbereich Bergstraße/Semmelweisstraße und Pflege der Rabatten in der W.-Busch-Straße zwischen den Grundstücken 52 und 50 und in der Semmelweisstraße

Der Verschnitt der Sträucher im Einmündungsbereich Bergstraße/Semmelweisstraße und in der gesamten Semmelweisstraße ist erfolgt.

Die Pflege der Rabatten in der W.-Busch-Straße wird witterungsabhängig vom EB Stadtpflege im Frühjahr 2014 vorgenommen.

zu TOP 4.4 vom 05.11.2013

Herr Fritsche – Anlegen eines Seitengrabens (parallel zum Feldweg/ Wolfsgartenstraße)

Im Rahmen der Entwässerung Wolfsgartenstraße laufen gegenwärtig Planungsarbeiten. Entsprechende Ergebnisse werden dem OR dann zeitnah übermittelt.

V: Amt 66-4

Kontrolle

zu TOP 4.1 vom 05.11.2013

Herr Fritsche – Instandsetzung der Fahrbahn und der Nebenfahrbahn in der Königendorfer Straße

Die Instandsetzung der Fahrbahn ab Einmündung Semmelweisstraße bis zur Einmündung Feuerbachstraße ist erfolgt.

zu TOP 6.2 vom 01.10.2013

BA Herr Kühne zu Herabsetzen der Geschwindigkeit ab Post bis Ortsausgang Kochstedt auf 30 kmh

Die Stellungnahme des Fachamtes vom 17.12. wurde allen Mitgliedern des OR am 18.12.2013 übermittelt. Sie lautet wie folgt:

Die Königendorfer Straße gehört als Landesstraße (L 134) zur Vorfahrtstraße und ist damit Bestandteil des Netzes der Hauptstraßen in der Doppelstadt Dessau-Roßlau. Das Vorfahrtstraßennetz wurde im Jahr 2010 als planerische Grundlage der Verkehrsorganisation vom Stadtrat bestätigt. Die Königendorfer Straße bildet im Netzzusammenhang mit den anderen festgelegten Vorfahrtstraßen ein leistungsfähiges, insbesondere den Bedürfnissen des Durchgangsverkehrs, des Quell- und Zielverkehrs entsprechendes Straßennetz. Auf diesen Straßen ist in der Regel die Stadtgeschwindigkeit von 50 km/h vorgeschrieben.

Im Bereich des Abzweiges Bergstraße und Einmündung Lichtenauer Straße bis zur Wolfsgartenstraße befindet sich die Königendorfer Straße in einem den Ansprüchen der zu erwartenden Verkehrsarten einer Landesstraße und der dortigen Verkehrsmenge genügenden Ausbauzustand. Mitte der 1990er Jahre wurde die Königendorfer Straße von der Einmündung Lichtenauer Straße bis zur Einmündung Wolfsgartenstraße gemäß den Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RStO) ausgebaut und sie befindet sich derzeit in einem allgemein gut befahrbaren Zustand. Im Rahmen der Ausbaumaßnahme wurden die Nebenanlagen auf beiden Seiten der Straße den damaligen Vorschriften entsprechend als gemeinsamer Rad-/Gehweg mit ausgebaut. Für eine verkehrssichere Querung der Fahrbahn der L 134 wurde aus Gründen der Schulwegsicherung an der Einmündung Königendorfer Straße/Bergstraße ein Fußgängerüberweg errichtet.

Im genannten Straßenabschnitt haben wir einen übersichtlichen geraden Straßenverlauf und das Parken ist auf beiden Seiten der Fahrbahn verboten. Aus verkehrsbehördlicher Sicht besteht weder aus verkehrsplanerischen oder verkehrsorganisatorischen noch aus baulichen Erwägungen ein Grund, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu setzen. Eine Änderung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit wird daher nicht befürwortet.

Anmerkung:

Herr K. wurde ein Antwortschreiben übermittelt.

zu TOP 4.4.1 vom 06.12.2012

Herr Fritsche – zu Markierung der Randbereiche des Multifunktionsweges (Reflektoren)

siehe Prioritätenliste OR Kochstedt für 2014

Kontrolle

zu TOP 4.1 vom 02.05.2012

BA Herr Kirchhof, Steinbreite zu Gestaltung der Fläche in Höhe OA Kochstedt in Richtung Quellendorf

Von Seiten des Ref. 08 erfolgte die Mittelanmeldung. Im 3. Entwurf Finanzplan 2014 sind Mittel in Höhe von 10,0 T€ im Produktkonto 551101215000001 enthalten.

4.4 Anfragen der Ortschaftsräte

4.4.1 Herr Fritsche

regt an, Mittel für die Instandsetzung des Kriegerdenkmals anlässlich 100 Jahre 1. Weltkrieg und 75 Jahre 2. Weltkrieg einzustellen.

Frau Krüger

Das Budget der OR für 2014 ist bereits mit Projekten untersetzt. Diese sind von den OBM im März 2014 bestätigt worden. Für die Instandsetzung des Kriegerdenkmals stehen im HH 2014 keine Mittel zur Verfügung.

4.4.2 Herr Pätzold

An 2 Verbindungswegen sind insgesamt 4 Verkehrszeichen aufgestellt. Herr P. bittet um Information zum Anlass und zu den Kosten?

Stellungn. Amt 32 vom 10.02.2014:

Es handelt sich um 2 verschiedene Wege, für die jeweils pro Richtung 1 VZ Nr. 260 „Verbot für Krafträder, Kleinkrafträder und Mofas sowie für Kraftwagen und sonstige mehrspurige Fahrzeuge) auf einen **Hinweis aus der Bevölkerung** und nach Prüfung durch die untere Straßenverkehrsbehörde angeordnet wurde. Diese Beschilderung findet sich an ähnlichen Wegen auch in anderen Ortschaften. Die Wege sind auf Grund ihrer Breite nur für Fußgänger und Radfahrer nutzbar (Anlage: 1 Foto).

Anmerkung:

Die Stellungnahme des Fachamtes beinhaltet keine Aussage zu den Kosten.

Der OR bemängelt, dass hier keine Vorinformation über die Anordnung und Ausführung der Beschilderung erfolgte. Warum wurde ohne Rücksprache mit dem OR so schnell gehandelt? Es bestand zu keiner Zeit ein Gefahrenpunkt.

Um Information bis 4.3.2014 wird gebeten.

V: Amt 32

Kontrolle

5. Vorstellung Grundschule Kochstedt

Frau Ebert dankt für die Einladung. Sie informiert, dass sie seit 11/2 Jahren als Schulleiterin an der Grundschule Kochstedt tätig ist.

1. Auslastung der Klassen- und Horträume

In der GS Kochstedt werden in 12 Klassen 225 Schüler beschult.

Die Schulentwicklungsplanung 2008 ist von 8 Klassen ausgegangen.

Die Grundschule Kochstedt verfügt über 11 Klassenräume, 1 Computerkabinett und 1 Werkraum. Der Werkraum wird 6 Std./Woche genutzt.

Auf Grund der hohen Schülerzahlen musste der Hort 1 Klassenraum abgeben. Er verfügt lediglich noch über 3 eigene Räume. Zur Teilnahme im Hort sind aber 180 Kinder angemeldet. Der Essenraum und ein Klassenraum werden geteilt, 4 weitere Räume sind für die Nutzung am Nachmittag erforderlich.

Der Essenraum kann nur von 45 Kindern gleichzeitig genutzt werden, da aber 110 Kinder an der Verpflegung teilnehmen, muss die Essensversorgung gestaffelt erfolgen (35 Minuten-Takt).

Die Zahl der neu angemeldeten Schüler 2013 betrug 53 Kinder, im Jahr 2014 sind es 63 Kinder. Klassenräume werden weiter über Gebühr ausgelastet.

2. Sanierungsbedarf

Die Sanierung des Schulhofes und die Schaffung einer Laufbahn sind dringend erforderlich. Trotz Mittelanmeldung stehen auch im HH 2014 keine Mittel dafür zur Verfügung.

3. Mitnutzung von Räumen für den Musikunterricht im angrenzenden Jugendklub Kochstedt

Der Jugendklub Kochstedt ist ein Neubau aus dem Jahr 2004. Es handelt sich hier um ein komm. Grundstück, Nutzungsberechtigter ist der Verein Zu Hause in Kochstedt e.V.

Da der Jugendklub Kochstedt vormittags ungenutzt ist, sollte geprüft werden, inwieweit eine Nutzung für den Musikunterricht gegeben ist.

Neben der vertraglichen Untervermietung ist auch der Versicherungsschutz problematisch.

4. Netzwerkschule der Hochbegabungsförderung im LSA im Bereich der Grundschulen

Die Grundschule Kochstedt ist als Netzwerkschule der Hochbegabungsförderung im Bereich der Grundschulen im LSA anerkannt.

Inwiefern diese Aufgabe auch weiterhin in der GS Kochstedt bei der großen Anzahl der Schüler und der ungenügenden Bereitstellung von Räumen möglich ist, kann noch nicht eingeschätzt werden.

Empfehlung des OR:

1. Die Schulentwicklungsplanung sollte dringend überprüft und ggf. auch über einen Anbau am vorhandenen Schulgebäude nachgedacht werden. Die Anpassung an die tatsächlichen Schülerzahlen ist unerlässlich.
2. Mittel für die Sanierung des Schulhofes sowie zum Bau einer Laufbahn sind im HH einzustellen.
Prüfen, ob ggf. ein Projekt über das Umweltamt dafür in Anspruch genommen werden kann. Die Ausschreibungskriterien sind der Schulleiterin übergeben worden.
3. Die Mitnutzung von Räumen beispielsweise für den Musikunterricht im Jugendklub Kochstedt ist zu prüfen.
4. Die Aufrechterhaltung als Netzwerkschule der Hochbegabungsförderung ist zu sichern. Dazu sind alle Voraussetzungen zu schaffen.

Das Fachamt wird um Prüfung der Sachverhalte und um **Rückinformation bis 01.04.2014** gebeten.

V: Amt 40

Kontrolle

6 Behandlung von Mitzeichnungen

entf.

7. Einwohnerfragestunde

7.1 Herr Lange, Königendorfer Str. 5

regt an, dass entlang der Wegeführung zwischen den Grünanlagen in der Waldsiedlung, hier speziell zwischen Hahnepfalz und Hauerwinkel Bänke und Papierkörbe entweder umgesetzt oder zusätzlich aufgestellt werden sollten.

Er begründet dies wie folgt:

Sehr viele Angehörige der Bewohner der Alten- und Pflegeeinrichtung Avendi nutzen diese Wegeführung für Spaziergänge. Dabei wird immer wieder bemängelt, dass eine ungenügende Anzahl von Sitzmöglichkeiten vorhanden ist.

Er bittet zu prüfen, ob zusätzlich Bänke und Papierkörbe aufgestellt oder ggf. auch umgesetzt werden können.

Der OR bietet an, in einem gemeinsamen Ortstermin das Thema und die Standorte in der Waldsiedlung zu erörtern.

Um Prüfung und **Übermittlung eines Terminvorschlages bis 4.3.2014** wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

Kontrolle

7.2 Herr Grube, Herr Schäfer, Siedlungsstr. 15 und 33

- Bemängeln, dass die im Rahmen des OT am 30.08. im gemeinsamen OT mit Herrn Kölsch, UHV Taube-Landgraben und Herrn Rathmann, Fa. DGL getroffenen Festlegungen bezüglich des Grabens nicht umgesetzt worden sind (siehe Anlage 1: Foto von Herrn Grube)

V: Amt 66-4, UHV Taube-Landgraben, Fa. DGL

Kontrolle/WV 4.03.14

- dass die Pflege der Grünfläche in Höhe Einmündung Forellenweg/in Richtung Siedlung (in Höhe Schaltkasten Entsorgung Siedlung) nicht erfolgt ist

V: EB Stadtpflege

Kontrolle/WV 4.03.14

- dass durch die Baumaßnahme Abwasser die Fahrbahn in Höhe des Grundstücks Siedlungsstr. 17 abgesackt ist, hier eine Gefahrenstelle entstanden ist, die beseitigt werden muss

V: Amt 66-1

Kontrolle/WV 4.03.14

- dass 3 Kanaldeckel in der Siedlung tiefer gesetzt werden müssen.

V: Amt 66-1

Kontrolle/WV 4.03.14

10. Schließung der Sitzung

Herr Fritsche stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR Kochstedt findet am 4.03.2014 statt.

Dessau-Roßlau, 19.02.14

Karl-Heinz Fritsche
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer